

**CLUB.**

**CONCERT**, dem ein **Tänzchen** folgt, **Mittwoch, den 19. März**, im **Gasthose zur Sonne**, Schneeburg, den 12. März 1873. **Der Vorsteher. B. Härtel.**

**Anzeige.**

Hierdurch bringe ich zur Kenntniß, daß ich mich behufs Ausübung der **ärztlichen, wundärztlichen und geburtsbäulichen Praxis** in **Scheibenberg** niedergelassen habe. Wohnung: **Gasthof zum deutschen Reichsadler** Sprechzeit: **Vormittag 7 bis 10 Uhr.**

**Dr. med. Müller, Stabsarzt a. D.**

**Aufforderung.**

Nachdem zu dem Vermögen des Handelsmannes **Herrn Friedrich Louis Paul**, früher in **Oberwiesenthal**, zur Zeit in **Stollberg**, der **Concurs** eröffnet worden ist und ich als **Güter- und Rechtsvertreter** vom hiesigen **Königlichen Gerichtsamte** bestellt worden bin, so fordere ich alle **Diesigen**, welche noch zu diesem Vermögen **Schulden**, hiermit auf, ihre **Schuld** nunmehr bei **Vermeidung** der **Klaganstellung** portofrei an mich einzusenden.

**Stollberg bei Chemnitz, am 4. März 1873.**

**Adv. Schmidt.**

**Horw. Fisch- und Wallfisch-Guano**

sowie andere solide **Düngemittel** empfiehlt unter **Garantie** zu **billigsten Preisen** ab jeder **Station**

**Emil Meinert, Leipzig, Importeur.**

Lager bei den Herren **F. A. Scheffler, Beierfeld.** **Fr. Mehlhorn, Siegelgut bei Schneeberg.**  
**C. F. Falkner, Bichorlan.** **S. A. Arnold, Böblitz.**

**Waldarbeiter-Gesuch.**

Im **Forstreviere Delsnitz** bei **Lichtenstein** können **6-8 tüchtige Waldarbeiter** das ganze Jahr hindurch gut lohnende Arbeit erhalten. Fachgenossen ersucht man, Ihnen etwa bekannte **freie** disponible Arbeiter davon zu benachrichtigen. Anmeldungen sind beim **Revierförster Schimmer** im **Forsthaus zu Delsnitz** bei **Lichtenstein** anzubringen.

Einen jungen Mann, der eine **leidliche Handschrift** hat und **bereits** einige Zeit auf einer **advocatorischen Expedition** beschäftigt gewesen, sucht als **Expediten** gegen **gutes Salair**

**Schwarzenberg, am 12. März 1873. Adv. B. Friedrich.**

**Sehr gutes Wiesenheu verkauft**

**Antonsthal bei Schwarzenberg. F. C. Weidenmüller.**

**Bremer Dampfschiffahrts-Gesellschaft.**

Von **Bremen nach Newyork** wird am **Donnerstag, den 27. März 1873**, expedirt der **eiserne Schraubendampfer 1. Classe „Smidt“**, **Capt. A. Dannemann.**

**Passage-Preise**: einschließlich **Beköstigung**: 1 **Cajüte** **Grt. Thlr. 90**, 11 **Cajüte** **Grt. Thlr. 50**, **Zwischendeck** **Grt. Thlr. 45** für die **erwachsene Person**. **Kinder** unter **10 Jahren** die  **Hälfte**, **Säuglinge** **Grt. Thlr. 3**. — Auf **portofreie Anfragen** ertheilen **nähere Auskunft** **Siedenburg, Wendt & Co. in Bremen.**

Die **nächstfolgende Expedition** findet **Ende Mai** statt **6 (Schl.) (1-8)**

**Schriftsetzer und Maschinenmeister**

können bei **hohem Gehalt** **angenehme Stellung** erhalten. **Auskunft** ertheilt

**Franz Wilisch in Schneeberg.**

Ein **tüchtiger Tischler** findet bei **gutem Lohne** **dauernde Beschäftigung** in der **Maschinenfabrik von Gustav Toelle in Niederschlema.**

**III. Abonnementconcert** vom **Schwarzenberger Stadtmusikchor** im **hiesigen Rathhaussaale**, **Mittwoch, als den 19. März a. e.** **Anfang Abends 4 1/2 Uhr.** Dem **Concerte** folgt ein **Tänzchen.** Es **bittet** um **zahlreiche** **Betheiligung.**

**Program.** 1) **Ouverture „Oberon“** von **C. M. von Weber.** 2) **Sinfonie F-dur** von **Krommer.** 3) **Ouverture „Die Stumme von Portici“** von **Auber.** 4) **Pilgerchor** und **Lied an den „Abendstern“** von **Rich. Wagner.** 5) **Fantasia „Auf den Bergen, in den Thälern“** von **Regel.** 6) **Po-pourri** aus **„Die schöne Galathea“** von **Suppe.**

**Schafwollene Fließe, eigene Fabrik,**

liefern **billigst** **Wegefahrt** bei **Frankenstein** in **Sachsen.** **C. F. Zemarich & Söhne.**

Ein **Sohn** **rechtl. Eltern**, der **Lust** hat, **Conditor**

zu werden, kann unter **billigen** **Bedingungen** von **D. J. an als Lehrling** in einer **renommiten Conditorei** in **unmittelbarer Nähe** von **Dresden** eintreten. Näheres in der **Expedition** dieses **Blattes** in **Schneeberg.** (2803-5)

Ein **ehrliches Dienstmädchen** im **Alter** von **14-16 Jahren** wird zum **baldisigen Antritt** in **Schneeberg** gesucht. Näheres in der **Exp. d. Bl.**

**Gesuch.**

Einige **Klempner-Gesellen** finden **dauernde** und **gutlohnende** **Beschäftigung** in der **Lampenfabrik** von **Zwönitz.** **Simon Diehweger.** (1-3)

**2 3 Mealschüler**

können zu **D. J.** bei **gutem Kost** und **Pflege** **Logis** finden. Näheres zu erfahren in der **Exp. d. Bl.** in **Schneeberg.**

Reaction, Druck und Verlag von **C. F. Zemarich & Söhne** in **Schneeberg, Schwarzenberg, Böblitz und Utenstedt.**

**Todes-Anzeige.**

Nur hierdurch die **traurige** **Nachricht**, daß unser **guter Gatte, Vater und Sohn**, der **Ober-Monteur Emil Kühn**, den **15. März**, **Nachmittag** nach **5 Uhr**, **sans** **entschlafen** ist.

**Schneeberg, den 16. März 1873.**  
**Die Hinterbliebenen.**

**Samen-Verkauf.**

**Beste** **keimfähige Rothklee**saat, **Rigaer Leinsaat**, **verschiedene Gattungen Grassamen**, auch **Gemüse- und Blumensameren** empfiehlt

**A. F. Looss in Schneeberg,**  
 neben der **Hauptwache.**

Für eine **Familie** in **Chemnitz** wird eine **anständige** und **zuverlässige Frau** zur **Aufficht** und **Pflege** für **Kinder** gesucht. Nähere **Auskunft** ertheilt **Frau Louise Wilisch in Schneeberg.**

Wegen **Mangel** an **Platz** steht eine **fast** noch **neue Steinmangel**, unten und oben mit **harten** **Blättern** und zum **Ziehen** **eingerrichtet**, **billig** zu **verkaufen** bei **Friedrich Merkel** in **Oberschlema.**

**Bekanntmachung.**

1 **blecherner Ofenaufsatz**, 1 **kupferner Ofen-topf**, 1 **Partie** **Ruchenbleche** und 1 **Partie** **alte Mauerziegel** sind zu **verkaufen** beim **Väder Carl Heinrich Schramm** in **Schneeberg.**

**Heute großes Vockbierfest** im **Felsenthale** zu **Schwarzenberg**, wozu **ergerbenst** **einladet**

**C. verw. Nidel.**

**Zahnarzt Matthes** aus **Zwickau** ist in **Schneeberg** im **Sächsischen Hause** wieder **nächsten** **Donnerstag, den 20. März a. e.**, von **10-4 1/2 Uhr** zu **sprechen.** \* (1-2)

Ein **größeres Familien-Logis**, bestehend in **4 heizbaren** **Zimmern** mit **Zubehör**, ist vom **1. April** an zu **vermieten** im **Hause N. 614.** **Schneeberg.** **B. Sagert.**

**Verloren** wurden von der **Kirche** bis zur **Hartensteiner Straße** zwei **kleine Schlüßel.** Der **ehrliche Finder** wird **gebeten**, dieselben in der **Exp. d. Bl.** in **Schneeberg** abzugeben.

Ein im **Confectioniren** **tüchtig** **geübtes Mädchen** kann bei **sehr** **hohem** **Lohne** **sofort** in **Arbeit** treten. Bei wem? sagt die **Expedition** dieses **Blattes** in **Schneeberg.**

Ein **junger Mensch**, welcher **Lust** hat, die **Tischlerprofession** zu **erlernen**, kann **unterkommen** bei **Magnus Flechsig,** **Tischler** in **Schneeberg.**